

Nicht gut Kirschen essen

Der Ausdruck „Mit jemandem ist nicht gut Kirschen essen“ ist umgangssprachlich und bedeutet „mit jemandem ist nicht gut zu sprechen/auszukommen, weil er hochförend ist.“ Diese Redewendung ist eine Kurzform eines meist ausföhrlichen Ratschlags: „Es ist mit Herren nicht gut Kirschen essen, sie werfen einem mit den Stielen.“ (Luther)



C. E. Steinbruch schreibt in seinem W6rterbuch von 1734: „ Es ist nicht gut mit groöen Herren Kirschen essen, sie werfen einem die Kerne ins Gesicht.“ In den 6ltesten Belegen, die bis ins Sp6tmittelhochdeutsche zuröckreichen, herrscht das Werfen der Stiele vor. „Es ist niht guot mit herren kirschen essen ... wer mit im kirschen essen will, dem werfent sie der kirschen stil in die augen“, mahnte der Berner Dominikanerm6nch Ulrich Boner um 1349 in seiner Fabelsammlung „Der Edelstein“.

Offenbar handelt es sich um einen nicht seltenen Scherz von Herren, den sie sich gegen Niedere erlaubten. Das Grimm'sche „Deutsche W6rterbuch“ spricht sogar von einer „alten Hofsitte“.

Quellen:

Duden. Redensarten. Mannheim: Dudenverlag, 1999.

Bildnachweis: <http://www.abendblatt.de/media/pic/002/2602/260227v1.jpg> (25.4.2009)

Für den Inhalt dieser Worterklä rung verantwortlich: Valerie Minihold (4A) mit Unterstützung von Mag. Johanna Prigl

Für das Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.